
SportfÃ¶rdergruppe der Bundeswehr Rugby

Geschrieben von Weilo - 21.01.2009 13:50

weis jemand wieviele plÃ¤tze rugby dort jÃ¤hrlich hat?

wie kann man die anzahl erhÃ¶hen?

Weilo

=====

Aw: SportfÃ¶rdergruppe der Bundeswehr Rugby

Geschrieben von Cauacaunibuca - 21.01.2009 13:57

Wenn 7er Rugby olympisch wird, wÃ¼rde sich die Zahl bestimmt stark erhÃ¶hen lassen.
Wie hoch sie aktuell ist, weiÃ ich leider nicht.

=====

Aw: SportfÃ¶rdergruppe der Bundeswehr Rugby

Geschrieben von WRS - 21.01.2009 14:41

Bei Bundeswehr.de/Spitzensport ist Rugby nicht aufgefÃ¼hrt. Dass heiÃt aber nicht, dass Rugbyspieler von vornherein ausgeschlossen sind.

Auf StreitkrÃ¤ftebasis.de habe ich in den FAQ's folgende Aussage gefunden:

Wie kann ich meine Grundausbildung in einer SportfÃ¶rderkompanie absolvieren?

Vorausgesetzt Sie sind AngehÃ¶riger des A-, B-, oder C/D-Nationalkaders , oder in der 1. oder 2. Bundesliga Ihrer Sportart spielen, sollte Ihr Verein beim Deutschen Sportbund die Aufnahme in die SportfÃ¶rderung der Bundeswehr beantragen. Der Deutsche Sportbund beantragt dies wiederum beim Bundesministerium der Verteidigung, welches letztendlich entscheidet.

Ist wohl alles eine Einzelfallentscheidung.

=====

Aw: SportfÃ¶rdergruppe der Bundeswehr Rugby

Geschrieben von derboxer - 21.01.2009 16:29

in der sportart rugby sind immer 3 plÃ¤tze frei pro quartal!!!

=====

Aw: SportfÃ¶rdergruppe der Bundeswehr Rugby

Geschrieben von Weilo - 21.01.2009 17:12

Danke fÃ¼r die Antwort,
das ist ja nicht so viel.

Werden denn diese "Profisportler" vom DRV unterstÃ¼tzt bzw in ihren Vereinen auch genutzt(Trainer).

Weilo

=====

Aw: SportfÃ¶rdergruppe der Bundeswehr Rugby

Geschrieben von dg9 - 21.01.2009 17:14

@WRS

Also ich war vor ca drei Jahren bei der Bundeswehr und hatte auch als U20 Nationalspieler und als Spieler der 1.

Bundesliga einen Antrag auf SportfÄ¶rdergruppe gestellt. Sowie es bei der SKB (StreitkrÄ¶fte Basis) erklÄ¶rt wird, trifft es nicht ganz zu und vor allem ist es alles andere als einfach!

Die letztendliche Entscheidung Ä¼ber die Aufnahme in die SportfÄ¶rdergruppe ist nicht abhÄ¶ngig vom Ministerium d. Verteidigung, sondern vom Sportbund selber.

Mein Antrag wurde nach 2 1/2 Monaten Grundausbildung vom Sportbund abgelehnt. BegrÄ¼ndung:

Der U20 Kader sei ein inoffizieller Kader d.h. nur U17, U19 und "U21" (den es nicht gibt) sind offizielle Nationalkader, also alle Altersgruppen mit ungeraden Zahlen.

In meinem Antrag wurde sogar vom DRV ergÄ¶nzt, dass ich in absehbarer Zeit fÄ¼r die Herrenmannschaft nominiert werden kÄ¶nnte.

Was aber fÄ¼r den Sportbund als nicht relevant behandelt wurde, obwohl das Verteidigungsministerium den Antrag bereits zugestimmt hatte!

Und die begrenzte Anzahl an Rugbyspieler pro Quartal ist meines Wissens auch nicht ganz korrekt. Dies trifft nÄ¶hmlich auf alle TeilstreitkrÄ¶fte seperat zu (Luftwaffe, Heer, Marine, SKB) also insgesamt 12 PlÄ¶tze, da alle TeilstreitkrÄ¶fte ihre Soldaten unabhÄ¶ngig voneinander in die SportfÄ¶rdergruppe verstezen kÄ¶nnen.

GruÄ¶

=====

Aw: SportfÄ¶rdergruppe der Bundeswehr Rugby

Geschrieben von derboxer - 21.01.2009 18:03

@dg9:

also die letzten drei jahren waren es jeweils 3 spieler (weiÄ¶ ich weil immer einer da war den ich kannte) und letztes jahr war ich selbst 12 monate sportsoldat und daher geh ich von aus das es nicht mehr als drei plÄ¶tze gibt pro qua.

@weilo:

nach der regel ist man mit trainieren beschÄ¶ftigt!!

"Werden denn diese "Profisportler" vom DRV unterstÄ¼tz bzw in ihren Vereinen auch genutzt(Trainer)."

wenn verlangt wird dann klar!

=====